



① Veröffentlichungsnummer: 0 453 727 A3

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG (12)

(21) Anmeldenummer: 91102657.3

(51) Int. CI.5: **B65H** 19/18, B65H 19/20

2 Anmeldetag: 22.02.91

Priorität: 27.04.90 DE 4013656

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung: 30.10.91 Patentblatt 91/44

(84) Benannte Vertragsstaaten: DE ES FR GB IT

 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: 15.04.92 Patentblatt 92/16 (71) Anmelder: BHS-Bayerische Berg-, Hüttenund Salzwerke Aktiengesellschaft Nymphenburger Strasse 37 W-8000 München 2(DE)

(72) Erfinder: Rank, Armin Winklgasse W-8483 Waldau(DE) Erfinder: Gnan, Alfons Ziegelanger 20 W-8453 Vilseck(DE)

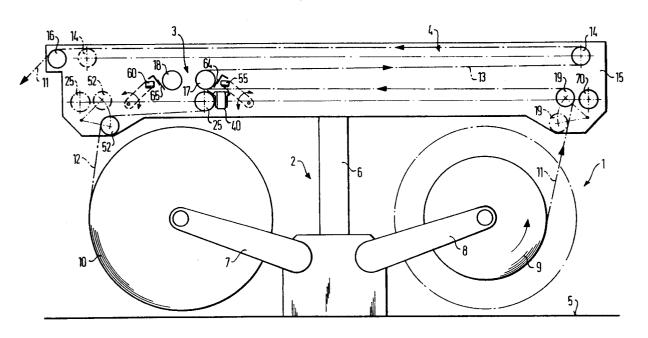
(4) Vertreter: Eder, Eugen, Dipl.-Ing. et al Patentanwälte Dipl.-Ing. E. Eder Dipl.-Ing. K. Schieschke Elisabethstrasse 34 W-8000 München 40(DE)

Vorrichtung zum Spleissen von Bahnen, insbesondere von Papierbahnen für die Herstellung von Wellpappe.

(57) Vorrichtung mit wenigstens einer Anpreß- und Umlenkwalze (17, 18) für die von einer Bahnrolle ablaufenden Bahn (11), mit zwei wechselweise wirksamen Haltewalzen (25, 70) für den Anfang der anzubindenden, von einer Bahnrolle abzuziehenden Bahn (12), die von Ausgangsstellungen in Arbeitsstellungen bewegbar sind, mit einem Klemmbalken (40), der wechselweise mit der einen oder anderen Haltewalze zusammenwirkt, einander gegenüberliegende Anpreßflächen (43) für die jeweilige Haltewalze besitzt und an der Oberseite eine Anpreßfläche (42) für die darüberlaufende Bahn aufweist, mit zwei Bremsbalken (55, 60), die wechselweise mit der Oberseite des Klemmbalkens zum Abbremsen der ablaufenden Bahn zusammenarbeiten sowie mit zwei

wechselweise wirksamen Messern (64, 65) zum Abschneiden der ablaufenden Bahn, wobei die Haltewalzen (25, 70) auf Wagen (26) mit einem formschlüssigen Antrieb zum Verschieben längs einer geraden horizontalen Bahn (28) von einer vorbestimmten Ausgangsstellung in eine vorbestimmte Arbeitsstellung und umgekehrt angeordnet sind und iede Haltewalze aus einer Vorbereitungsstellung zur Aufnahme des Bahnanfanges über einen vorbestimmten Winkelweg in eine Anpreßstellung rückbewegbar ist, in der der mit einer Klebeschicht versehene Bahnanfang über eine vorbestimmte Länge b vom wirksamen Klemmbalken (40) frei zugänglich belassen ist.

FIG. 1





EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

EP 91 10 2657

tegorie		nts mit Angabe, soweit erforderlich, Igeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. CI.5)
Y,D	DE-A-3 816 223 (BHS - B UND SALZWERKE) * Anspruch 1; Abbildungen	AYERISCHE BERG -, HÜTTEN - * *	1-9	B 65 H 19/18 B 65 H 19/20
Υ	FR-A-2 345 378 (MARQU * Seite 3, Zeile 36 - Seite 7	•	1-9	
A	DE-A-2 644 298 (TORRES * Seite 14, Zeile 3 - Seite 15	S MARTINEZ) 5, Zeile 21; Abbildungen 1,4 * *	1	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. CI.5) B 65 H
De	er vorliegende Recherchenbericht wu Recherchenort Berlin	de für alle Patentansprüche erstellt Abschlußdatum der Recherche 06 Februar 92		Prüfer FUCHS H.X.J.

- A: technologischer Hintergrund
 O: nichtschriftliche Offenbarung
 P: Zwischenliteratur
 T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze
- &: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument